

Unsere Ziele

Der Natur
Raum geben

Ihre Vielfalt
erhalten

Menschen
für die Natur
begeistern



Wir...

- betreuen Naturschutzgebiete
- machen Natur erlebbar
- sind mit Kindern der Natur auf der Spur
- schützen gemeinsam Arten
- geben der Natur auf wilden Weiden Raum
- erhalten Kulturlandschaften
- sind Anwalt der Natur
- pflegen verletzte Wildtiere
- kartieren Arten

...sind aktiv im Kreis Soest

Wir brauchen
Ihre Unterstützung!



Samstag, 13. Februar 2021

Vogelbeobachtung in der Disselmersch

siehe 16.1.2021

Donnerstag, 4. März 2021

Förderung seltener Pflanzenarten im Kreis Soest (Vortrag)

Das Floraprojekt im Kreis Soest und Hochsauerlandkreis hat Bergfest und es ist Zeit für eine Zwischenbilanz bisheriger Maßnahmen und Ergebnisse. Wir stellen besonders seltene und hilfebedürftige Pflanzenarten und verschiedene Unterstützungsmaßnahmen vor.

Treffpunkt: 19:30 Uhr, Lohner Mühle
Vortrag von Luise Hauswirth, Marc Sommereisen und Dr. Hans-Jürgen Geyer

Samstag, 6. März 2021

Biberspuren in der Hellinghauser Mersch (Exkursion)

Seit 2010 gibt es wieder Biber an der Lippe. Die Hellinghauser Mersch ist eines der Schwerpunktgebiete dieser zurück gekehrten Nagetierart. Besonders schön sind hier die Bisspuren und Biberrutschen zu sehen. Außerdem gibt es viele weitere interessante Informationen und Geschichten über den Biber.

Treffpunkt: 14.00 Uhr, Kirche Hellinghausen (Pastorat), Am Kirchplatz 3, 59556 Lippstadt
Leitung: Petra Salm, Jürgen Behmer

Samstag, 13. März 2021

Wasservogel am Möhnesee (Exkursion)

Wir beobachten die überwinternden Wasservogel auf dem Möhnesee, zu denen etliche Enten- und Möwenarten sowie Haubentaucher und Kormorane gehören.

Treffpunkt: 9:00 Uhr, Lohner Mühle; 9:30 Uhr, südlicher Parkplatz Stockumer Damm, Südufer, 59519 Möhnesee
Leitung: Dr. Henning Vierhaus

Samstag, 13. März 2021

Vogelbeobachtung in der Disselmersch

siehe 16.1.2021

Samstag, 27. März 2021

Waldspaziergang in Anröchte (Exkursion)

Durch den Anröchter Wald zieht sich ein Arm des Naturschutzgebietes Pöppelschetal. Im Talgrund beginnt eine zweistündige Frühlings-Wanderung mit interessanten Aspekten der Landschafts- und Nutzungsgeschichte am

Haarstrang. Vogelstimmen und erste Frühlingsblüher sind zu bewundern. Wir üben uns überdies in der Bestimmung von Bäumen im Winter.

Treffpunkt: 15:00 Uhr, Parkplatz „Wälder Effeln“ im Talgrund der Pöppelschen, 59609 Anröchte
Leitung: Luise Hauswirth, Marc Sommereisen

Sonntag, 11. April 2021

Kiebitze und Co. in der Hellwegbörde (Exkursion)

Der Kiebitz ist der erste Frühlingsbote in unseren Feldfluren. Auf der Exkursion werden balzende und brütende Kiebitze beobachtet und die Möglichkeiten für den Schutz dieser Vögel erläutert. Am Rande können auch andere Frühheimkehrer wie Rotmilane, Rohrweihen und Feldlerchen beobachtet werden.

Treffpunkt: 9:30 Uhr, Lohner Mühle
Leitung: Natalia Jaworski und Christian Härting

Donnerstag, 15. April 2021

Vogelbeobachtung in der Disselmersch

siehe 16.1.2020, Treffpunkt: 18:00 Uhr

Sonntag, 18. April 2021

Brachvögel und Co. in den Ahsenwiesen (Exkursion)

Auf einem Spaziergang durch die Ahsenwiesen beobachten wir die Brachvögel und viele andere Vogelarten. Neben den Brutvögeln verweilen auch noch viele Rastvögel in dem Feuchtgebiet. Im Rahmen eines LIFE-Projektes sollen weitere Entwicklungsmaßnahmen durchgeführt werden. Diese werden erläutert. Soweit vorhanden, Fernglas mitbringen. Dauer ca. 3 Stunden

Treffpunkt: 9:00 Uhr, Sportplatz Heintroper Straße 2, 59510 Lippetal-Hultrop
Leitung: Birgit Beckers

Sonntag, 25. April 2021

Spaziergang „Rund um Lohne“ (Exkursion)

Auf einem Spaziergang durch das Dorf und die Lohner Feldflur werden die Vögel des Dorfes und der Feldflur vorgestellt und Schutzmaßnahmen für Feldvögel erläutert.

Treffpunkt: 9:00 Uhr, Lohner Mühle
Leitung: Dr. Ralf Joest

Wenn Sie Fragen zum Programm haben oder eine Fahrgemeinschaft zu Treffpunkten suchen, wenden Sie sich bitte an uns. Aktualisierungen und Ergänzungen zum Programm finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.abu-naturschutz.de.

Aufgrund der Corona-Pandemie ist zur Zeit eine Anmeldung zu jeder Veranstaltung erforderlich. Bitte melden Sie sich bis spätestens 2 Tage vor dem jeweiligen Termin per Email unter programm@abu-naturschutz.de an.

Für die Fortführung unserer Naturschutzarbeit sind wir dringend auf Ihre Unterstützung angewiesen. Unsere Veranstaltungen sind unentgeltlich, aber über eine Spende würden wir uns sehr freuen. Möchten Sie weitere Informationen über unsere Arbeit? Rufen Sie uns an oder schicken Sie uns ein E-Mail.



Herbstlicher Bächenwald (Foto: Petra Salm)

So erreichen Sie uns:



ABU

(Lohner Mühle)

Teichstraße 19

59505 Bad Sassendorf-Lohne

Tel. 02921-969 878-0

Fax 02921-969 878-90

abu@abu-naturschutz.de

www.abu-naturschutz.de

Konto:

Sparkasse Lippstadt

IBAN: DE66 4165 0001

0240 6692 42

BIC: WELADED1LIP



Herminin (Foto: Martin Wenner)

Exkursionen und Vorträge

September 2020 bis April 2021

(Teilnahme nur mit Anmeldung)

Arbeitsgemeinschaft
Biologischer Umweltschutz
im Kreis Soest e.V.

Biologische Station Soest



Donnerstag, 3. September 2020

Erfahrungen mit Wieseneinsaat (Vortrag)

Die Initiative zur Förderung der heimischen Pflanzen- und Insektenvielfalt aus Lippstadt begleitet seit 2018 zahlreiche Einsaaten mit der sogenannten Lippstädter Mischung aus Regiosaatgut. Diese Wiesen ändern sowohl im Jahresverlauf als auch über die Jahre hinweg ihr Aussehen. Wir stellen einige Flächen vor und diskutieren über Erfahrungen mit der Anlage von artenreichen Wildblumenwiesen im privatem und kommunalen Umfeld.

Treffpunkt: 19:30 Uhr, Lohner Mühle

Vortrag von Luise Hauswirth (Blumengroup LP)



Artenreiche Wiese (Foto: Luise Hauswirth)

Sonntag, 20. September 2020

Perspektiven für den Arnsberger Wald I (Exkursion)

Durch die Kalamitäten der Jahre 2018 und 2019 sind Fichtenwälder im Arnsberger Wald großflächig abgestorben. Eine komplette Aufforstung in traditioneller Weise wird nicht zu schaffen sein. Was gibt es für Alternativen? Wir begeben uns auf die Suche. Dauer ca. 3 Stunden, feste Schuhe, etwas Kondition und sicherer Tritt sind erforderlich.

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Parkplatz Waldschiff Bibertal, Bibertal, 59602 Rütten

Leitung: Andreas Göbel (Stadtforst Rütten), Hans Joachim Berger

Donnerstag, 1. Oktober 2020

Die Volksinitiative NRW - was bedeutet sie für uns?

(Vortrag)

Am 23.07.2020 haben die drei Landesnaturschutzverbände LNU, NABU und BUND die Volksinitiative Artenvielfalt gestartet. In dem Vortrag werden die Forderungen der Volksinitiative vorgestellt und erläutert, was das für den Kreis Soest bedeutet.

Treffpunkt: 19:30 Uhr, Lohner Mühle

Vortrag von Birgit Beckers und Joachim Drüke

Sonntag, 4. Oktober 2020

Perspektiven für den Arnsberger Wald II (Exkursion)

Durch die Kalamitäten der Jahre 2018 und 2019 sind Fichtenwälder im Arnsberger Wald großflächig abgestorben. Eine komplette Aufforstung in traditioneller Weise wird nicht zu schaffen sein. Was gibt es für Alternativen? Wir begeben uns auf die Suche. Dauer ca. 4 Stunden, feste Schuhe, etwas Kondition und sicherer Tritt sind erforderlich.

Treffpunkt: 10:00, Parkplatz Torhaus Möhnesee, Arnsberger Str. 4, 59519 Möhnesee

Leitung: Andreas Göbel (Stadtforst Rütten), Hans Joachim Berger

Samstag, 24. Oktober 2020

Rastvögel an den Klärteichen Hattrop

Jetzt im Herbst können wir an den ehemaligen Klärteichen der Zuckerfabrik bei Hattrop rastende Gänse- und Entenarten beobachten. Bringen Sie bitte, sofern vorhanden, ein Fernglas und feste Schuhe mit.

Treffpunkt: 15:00 Uhr, Kindergarten Lerchennest,

Lerchenweg 8, 59594 Soest-Hattrop.

Leitung: Petra Salm

Donnerstag, 5. November 2020

Schwingen über der Ägäis - Vogelwelt auf Lesbos

(Vortrag)

Der Naturfotograf Hans Glader besuchte mehrere Jahre die Insel Lesbos. Mit beeindruckenden und teils ungewöhnlichen Bildern stellt er die Vogelwelt von Lesbos vor. Die Insel stellt im Frühjahr einen bedeutenden Sammelpunkt für viele Zugvogelarten dar. Gleichzeitig brüten dort besondere Vogelarten

Treffpunkt: 19:30 Uhr, Lohner Mühle

Vortrag von Hans Glader

Zwerggänse (Foto: Birgit Beckers)



Donnerstag, 3. Dezember 2020

Zwerggänse (Vortrag)

Seit 2017 überwintern regelmäßig Zwerggänse an Lippe und Ahse im Kreis Soest. Die Referenten stellen die Art vor und erläutern das Zwerggans-Projekt in Skandinavien, aus dem die „Lippe-“ Zwerggänse stammen. Die Bedeutung des Soester Überwinterungsgebiet wird beleuchtet.

Treffpunkt: 19:30 Uhr, Lohner Mühle

Vortrag von Christine Kowallik und Kees Koffijberg, Nordrhein-Westfälische Ornithologengesellschaft

Sonntag, 20. Dezember 2020

Zu den Wildpferden in die Hellinghauser Mersch (Exkursion)

Die Koniks in der Hellinghauser Mersch sind Nachfahren der letzten Wildpferde Europas. Gemeinsam mit den Wildrindern gestalten sie dort die Landschaft. Die Exkursion ist für Familien mit Kindern geeignet. Festes Schuhwerk oder Gummistiefel sind notwendig.

Treffpunkt: 14:00 Uhr, Kirche Hellinghausen (Pastorat),

Am Kirchplatz 3, 59556 Lippstadt

Leitung: Matthias Scharf

Donnerstag, 7. Januar 2021

Naturschutz auf dem TÜP Senne (Vortrag)

Der ca. 113 km² große „Truppenübungsplatz Senne“ in Ostwestfalen wurde im Jahr 1892 eingerichtet. Auch heute noch wird er überwiegend als Schieß- und Infanterie-Übungsplatz genutzt. Aufgrund der Gefährdung durch Schießbetrieb und Blindgänger ist er für die Öffentlichkeit gesperrt und darf er nur mit Sondergenehmigung betreten werden. Durch die militärische Nutzung blieb die alte westfälische Heidelandschaft mit einem Mosaik aus trockenen und feuchten Heideflächen, Sandtrockenrasen, Fließgewässern und Wäldern erhalten. Der TÜP Senne ist Natura 2000-Gebiet und gilt als das

naturschutzfachlich wertvollste Gebiet in NRW.

Treffpunkt: 19:30 Uhr, Lohner Mühle

Vortrag von Dr. Gerhard Lakmann, Biologische Station Paderborn Senne

Sonntag, 10. Januar 2021

Auenlandschaft Disselmersch (Exkursion)

Wir erkunden die Lippeaue und beobachten die winterliche Vogelwelt. Vor allem die Wasservogelarten stehen im Focus. Gummistiefel oder festes Schuhwerk sind notwendig! Wenn vorhanden, bringen Sie gerne ein Fernglas mit.

Treffpunkt: 14:00 Uhr, am Raiffeisenmarkt an der B475, Heintroper Str. 20, 59510 Lippetal

Leitung: Joachim Drüke

Samstag, 16. Januar 2021

Vogelbeobachtung in der Disselmersch

In den folgenden Wochen lernen wir an vier Terminen aus der Beobachtungshütte heraus das Zuggeschehen im Frühjahr und viele Vogelarten kennen. Wenn vorhanden, bitte Fernglas mitbringen. Dauer ca. 45 Minuten. Treffpunkt: 15:00 Uhr, Disselmersch Hütte, Alter Hellweg, 59510 Lippetal.

Leitung: Birgit Beckers und Christian Härting

Sonntag, 24. Januar 2021

Winter in der Hellinghauser Mersch (Exkursion)

Seit den Baumaßnahmen zur Renaturierung der Lippe im Jahr 2009 hat sich die Landschaft wieder erholt. Neue Sandbänke und Uferabbrüche vermitteln das Bild eines naturnahen Flusses. Regelmäßig kann man größere Gruppen von Wasservögeln beobachten. Gummistiefel oder feste Schuhe sind erforderlich.

Treffpunkt: 14.00 Uhr, Kirche Hellinghausen (Pastorat), Am Kirchplatz 3, 59556 Lippstadt

Leitung: Matthias Scharf

Ich möchte die ABU bei ihrer Arbeit für den Naturschutz unterstützen.

Bitte schicken Sie mir unverbindlich Informationen über Projekte und Aktivitäten, die ich mit einer **Spende** unterstützen kann.

Ich möchte mich gerne **ehrenamtlich bei der ABU engagieren**. Bitte informieren Sie mich über Möglichkeiten für eine Mitarbeit.

Ich möchte **Mitglied der ABU werden**.

Jahre sbeitrag 30,-€ weitere _____ Familienangehörige à 3,-€

ermäßigter Jahresbeitrag 15,- € (Schüler, Azubis, Rentner)

An die

Arbeitsgemeinschaft

Biologischer Umweltschutz

im Kreis Soest e.V.

Teichstraße 19

59505 Bad Sassendorf - Lohne

Vorname, Name

Straße, Hausnummer

PLZ Ort

Datum, Unterschrift
(bei einem Alter unter 18 Jahre durch den gesetzlichen Vertreter)

Geburtsdatum

meine E-Mail-Adresse

ABU im Kreis Soest e. V. - Gläubiger-Identifikationsnummer: DE25ABU00000067031

Ihre Mandatsreferenz ist die Mitgliedsnummer

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die ABU im Kreis Soest e. V., wiederkehrende Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der ABU im Kreis Soest e. V. auf mein Konto gezogene Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN/Konto

BIC/BLZ

Name der Bank

Datum, Ort

Unterschrift